

## Vorbereitungslehrgang auf die IHK-Prüfung

# Geprüfter Netzmeister / Geprüfte Netzmeisterin

## – Meisterprüfung in einem weiteren Handlungsfeld

### Nachweis der Mehrspartenqualifikation Gas / Wasser

### für im Netz tätige Meister mit älteren Abschlüssen

Karlsruhe: Berufsbegleitender Blocklehrgang

#### Erste Meisterprüfung nach der RV Geprüfter Netzmeister

Die neue IHK-Rechtsverordnung zum Geprüften Netzmeister aus dem Jahr 2005 ist für Facharbeiter und Netzmonteur entwickelt worden, die eine erste netztechnische Berufsqualifikation erworben haben und sich anschließend zum Netzmeister in einem oder in weiteren Handlungsfeldern – Fernwärme, Gas, Strom oder Wasser – qualifizieren wollen. Bei einem Handlungsfeld liegt eine einspartige Qualifikation, bei mehreren Handlungsfeldern ein Mehrspartenqualifikation vor. Alle Abschlüsse sind gleichwertig.

#### Zweite Meisterprüfung nach der RV Geprüfter Netzmeister

Neben der Gruppe, die ihren ersten Abschluss als Geprüfter Netzmeister anstreben, gibt es eine große Gruppe von bereits ausgebildeten Meistern, die ihre Meisterprüfung auf dem klassischen, einspartigen Weg vor häufig mehr als fünf Jahren abgelegt haben und im Netz in einer ersten Sparte (Handlungsfeld) verantwortlich tätig sind. Diese Meister haben sich für eins der Handlungsfelder Fernwärme, Gas, Strom oder Wasser einspartig qualifiziert und darin beruflich weitergebildet.

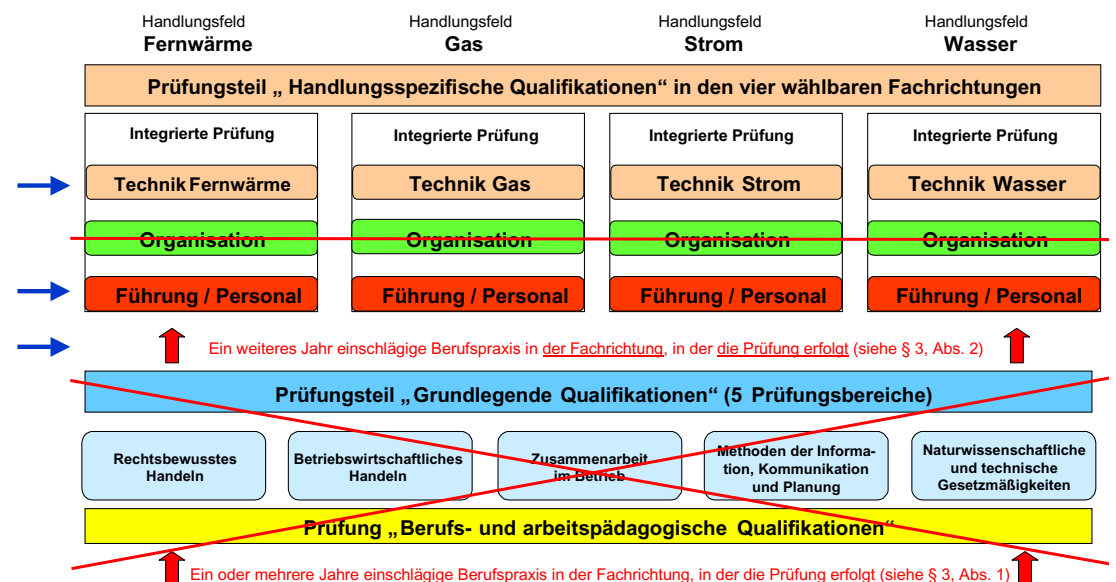
Diese im Netz tätigen Meister mit älteren Abschlüssen können sich nach der RV Geprüfter Netzmeister in einer zweiten Meisterprüfung in einem weiteren Handlungsfeld prüfen lassen. Diese Gruppe von Meistern mit älteren Abschlüssen wird der Gruppe gleichgestellt, die ihre erste Prüfung bereits als Geprüfter Netzmeister absolviert haben.

#### Anerkannte Meisterabschlüsse für die zweite Meisterprüfung

Zu den anerkannten Meisterabschlüssen, bei denen Netz Tätigkeiten zur Versorgung mit Fernwärme, Gas, Strom oder Wasser geprüft wurden, gehören:

Geprüfte/r Industriemeister/in – Fachrichtung Rohrnetz mit den Schwerpunkten Gas, Wasser, Fernwärme; Geprüfte/r Wassermeister/in; Meister/in für das Gas- und Wasserinstallateur-Handwerk; Geprüfte/r Industriemeister/in – Fachrichtung Elektrotechnik; Netzmeister/in im elektrischen Versorgungsbetrieb; Meister/in für das Elektroinstallateur-Handwerk.

#### Lehrgangs- und Prüfungsstruktur



**Anerkennung von bereits nachgewiesenen Meisterqualifikationen**

Die RV Geprüfter Netzmeister berücksichtigt bei der Prüfung in einem weiteren Handlungsfeld, dass im Beruf stehende Meister bei ihren Aufgaben im Netz die Befähigung im Handlungsbereich Organisation durch die Berufspraxis nachgewiesen haben. Von dieser Prüfung werden sie befreit (siehe Abb.).

Von der mündlichen Prüfung, die häufig im Handlungsfeld Personal/Führung erfolgt, kann der Meister bei der weiteren Prüfung nicht befreit werden, da eine mündliche Prüfung seitens der IHK generell gefordert wird. Die Grundlegenden Qualifikationen gelten durch die erste Meisterprüfung als nachgewiesen.

**Zulassung zur Prüfung in einem weiteren Handlungsfeld**

1. Der Prüfungsteilnehmer kann die Prüfung in einem oder in mehreren Handlungsfeldern ablegen. Die Prüfung in einem weiteren Handlungsfeld kann auch zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.
2. Mindestens ein weiteres Jahr einschlägige Berufspraxis.
3. Die einschlägige Berufspraxis gemäß den Absätzen 1 und 2 soll wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines Geprüften Netzmeisters/einer Geprüften Netzmeisterin gemäß § 1 Absatz 3 haben, sie muss in dem Handlungsfeld nachgewiesen werden, in dem der Prüfungsteil „Handlungsspezifische Qualifikationen“ abgelegt werden soll.
4. Zur Prüfung der in § 5 Abs. 2 der Rechtsvorschrift genannten Handlungsfelder kann zugelassen werden, wer die Prüfung zum Geprüften Industriemeister/in – Fachrichtung Rohrnetz mit den Schwerpunkten Gas, Wasser, Fernwärme; zum Geprüften Wassermeister /in; zum Meister/in für das Gas- und Wasserinstallateur-Handwerk; zum Geprüften Industriemeister/in – Fachrichtung Elektrotechnik; zum Netzmeister/in im elektrischen Versorgungsbetrieb oder zum Meister/in für das Elektroinstallateur-Handwerk mit Erfolg abgelegt hat und in der Funktion eines Netzmeisters in einem der in § 1 Abs. 3 beschriebenen Handlungsfelder, in dem die Prüfung abgelegt werden soll, tätig ist.

**Vorbereitungslehrgänge zur Meisterprüfung**

Lehrgangsabschnitt	Lehrgangseinheiten	Preise in Euro *	
		DVGW-Mitglieder	Nicht-Mitglieder
<b>A</b>	Facharbeiterwissen in dem weiteren Handlungsfeld	1.700	1.900
<b>B</b>	Meisterqualifikation in dem weiteren Handlungsfeld	2.600	2.800

\* In den Preisen sind die Lehrgangsunterlagen enthalten.  
 Mehrwertsteuer wird wegen der Gemeinnützigkeit des DVGW nicht erhoben.  
 Die Prüfungsgebühren werden von der prüfenden Stelle separat erhoben.

**Berufsbegleitende Blocklehrgänge**

Die berufsbegleitenden Blocklehrgänge sind eine Kombination aus Tages- und Fernlehrgängen. Sie bestehen aus einer Präsenzphase mit Blockunterricht am Lehrgangsort und einer Trainingsphase am Heimatort parallel zur Berufsausübung. Die Blöcke können eine Dauer von Tagen oder von einer bzw. zwei Wochen haben.

In der Präsenzphase wird der gesamte Stoff vermittelt. In der Trainingsphase soll der Unterrichtsstoff am Heimatort durch vorbereitete Aufgaben geübt und gefestigt werden. Die Beherrschung des Stoffes wird von den Dozenten in der nächsten Präsenzphase überprüft.

**Informationen**

**Vorbereitungslehrgang Karlsruhe**

- Durchführung:
- Beginn/Ende des Lehrgangs:
- Weitere Informationen:

**Handlungsfelder Gas und Wasser**

DVGW-Berufsbildungswerk, Center Süd  
 Akademiestraße 7, 80799 München  
 aktuelle Termine auf Anfrage  
 Christina Driefer, E-Mail: [driefer@dvwg.de](mailto:driefer@dvwg.de)  
 Tel. (089) 381587-40, Fax (089) 381587-45

**Weitere Informationen:**

[www.netzmeister-info.de](http://www.netzmeister-info.de)